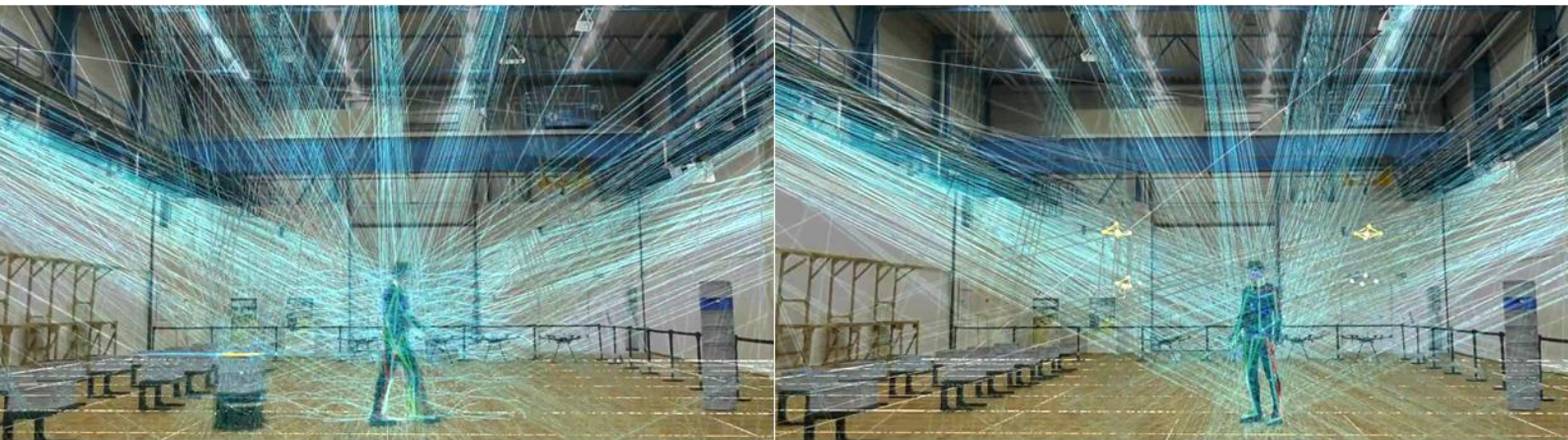




Mit über 6 300 Beschäftigten in Forschung, Lehre und Verwaltung und ihrem einzigartigen Profil gestaltet die Technische Universität Dortmund Zukunftsperspektiven: Das Zusammenspiel von Ingenieur- und Naturwissenschaften, Gesellschafts- und Kulturwissenschaften treibt technologische Innovationen ebenso voran wie Erkenntnis- und Methodenfortschritt, von dem nicht nur die 34 500 Studierenden profitieren.

Stelle einer / eines wissenschaftlich Beschäftigten (m/w/d)

Diese Stelle ist in der Fakultät Maschinenbau am Lehrstuhl für Förder- und Lagerwesen zum nächstmöglichen Zeitpunkt, zunächst befristet auf drei Jahre, mit der Option auf Verlängerung zu besetzen. Die Tätigkeit wird nach Entgeltgruppe 13 TV-L bzw. ggf. nach dem Übergangsrecht (TVÜ-L) vergütet. Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Eine Beschäftigung in bzw. Reduzierung auf Teilzeit ist grundsätzlich möglich. Die Möglichkeit zur Promotion ist gegeben.

Der Lehrstuhl für Förder- und Lagerwesen FLW ist seit seiner Gründung 1972 im Bereich Intralogistik tätig und gehört zu den führenden Lehrstühlen für die Entwicklung von Industrie 4.0-Systemen in der Logistik. Ein Fokus unserer Forschung liegt in der Konzeptionierung und Implementierung cyberphysischer Systeme und der zugrundeliegenden Technologien im lehrstuhleigenen Forschungszentrum.

Die Webseiten <http://www.flw.mb.tu-dortmund.de> und <http://www.innovationslabor-logistik.de/forschungszentrum> bieten einen umfassenden Einblick in die Forschungstätigkeiten des Lehrstuhls.

Für die Weiterentwicklung unserer Forschungsarbeiten sowie zur Mitarbeit in der Lehre (bis zu 4 SWS) suchen wir Verstärkung aus den Bereichen Logistik, Wirtschaftsingenieurwesen, Maschinenbau, Informatik, Elektrotechnik, Mathematik oder einer vergleichbaren Fachrichtung.

Bewerbungen von Menschen alle Geschlechter sind ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen von Frauen werden entsprechend der gesetzlichen Regelung bevorzugt behandelt.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter erwünscht ist.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte bis zum 27.07.2021 mit aussagekräftigen Unterlagen (Ref.-Nr. w46-21):

Vorausgesetzt werden:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master) in einer der oben genannten Fachrichtungen
- sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Anwendungen und IT-Affinität
- Interesse an eigenverantwortlicher Arbeit
- die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in einem interdisziplinären Team, gute kommunikative Kompetenzen sowie Freude an der Arbeit mit Studierenden.

Wünschenswert sind außerdem:

- Kenntnisse im Bereich der Intralogistik
- Programmierkenntnisse, insbesondere im Kontext von Maschinellen Lernen und der Steuerung von Robotern
- Erfahrungen mit der Aufnahme und Kuratierung von Forschungsdaten
- gute Fertigkeiten und Erfahrung im Verfassen wissenschaftlicher Texte
- gute Englischkenntnisse
- eine hohe Affinität zum digitalen Arbeiten.

In Ihrer Forschungstätigkeit beschäftigen Sie sich mit zukunftsorientierten Projekten im Bereich der oben genannten Forschungsfelder der Industrie 4.0. Wir bieten eine innovative Forschungsumgebung, eigenständiges Arbeiten in einem interdisziplinären Team sowie die Möglichkeit zur experimentellen Forschungs- und Entwicklungsarbeit.

Technische Universität Dortmund, Fakultät Maschinenbau
Herrn Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Michael ten Hompel
Lehrstuhl für Förder- und Lagerwesen FLW, LogistikCampus
Joseph-von-Fraunhofer-Str. 2-4, 44227 Dortmund

Für Fragen steht zur Verfügung:
Frau Dipl.-Päd. Tanja Kiehne
Telefon: 0231 – 755 2765,
E-Mail: tanja.kiehne@tu-dortmund.de